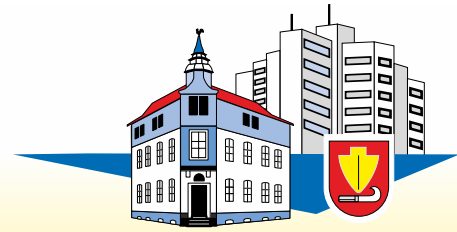


Nummer 23
4. Juni 2020

Diese Ausgabe erscheint auch online



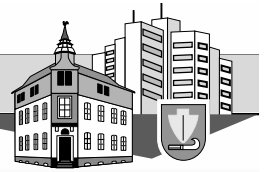
AMTSBLATT DER GEMEINDE

EISINGEN

MITTEILUNGSBLATT



Foto: S. Schöninger - Gestaltung: V. Fränkle



Gemeindeverwaltung Eisingen

Öffnungszeiten des Rathauses:

Montag bis Freitag 8.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag zusätzlich 13.00 - 18.00 Uhr



Zentrale 07232 3811-0

Telefax 07232 3811-20



gemeinde@eisingen-enzkreis.de
www.eisingen-enzkreis.de

Durchwahl-Nummern der einzelnen Dienststellen:

Bürgermeister Thomas Karst 3811-14
karst@eisingen-enzkreis.de
Vorzimmer, Sekretariat Petra Grube 3811-17
grube@eisingen-enzkreis.de

Hauptamt Sabine Gewiß 3811-23
gewiss@eisingen-enzkreis.de

Standesamt Ludmilla Saitz 3811-16
Friedhofsverwaltung saitz@eisingen-enzkreis.de
Gewerbeamt

Postdienst Heidi Fränkle 3811-12
Pflege Homepage fraenkle@eisingen-enzkreis.de
Redaktion Mitteilungsblatt

Bürgerbüro

Sozialamt, Führerscheinanträge, Pass- und Meldeamt, Rentenansprüche, Fundbüro, Abfallentsorgung
Annerose Rolli 3811-15
rolli@eisingen-enzkreis.de
Nora Rapp 3811-22
rapp@eisingen-enzkreis.de

Liegenschaftsverwaltung Thomas Frommann, 3811-24
frommann@eisingen-enzkreis.de

Bauamt Stefan Gräßle, Tel. 3811-18
graessle@eisingen-enzkreis.de
Fabienne Hanser, Tel. 3811-11
hanser@eisingen-enzkreis.de

Bauhof Leiter: Roland Nagel 0172 6189218
nagel@eisingen-enzkreis.de

Wassermeister Joachim Grimm
grimm@eisingen-enzkreis.de
(nur bei Notfällen Marko Korinth 0173 2617566
der Wasserversorgung) korinth@eisingen-enzkreis.de

Waldpark-Kindertagesstätte Leiterin: Regina Alpers 81866
waldpark-kita@eisingen-enzkreis.de

Schülerhort Villa Bergäcker Leiterin: Silvana Mede 8099915
villa.bergaecker@web.de

Bücherei 383539
Öffnungszeiten: Mo. u. Do. 15-17 Uhr

Notdienste / Service



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Die für Eisingen zuständige Nummer lautet: **116 117**

**Der Notfalldienst befindet sich an folgenden Standorten:
Notfallpraxis am Siloah St. Trudpert Klinikum**

Wilferdinger Straße 67 a, 75179 Pforzheim, Tel. 116 117
Geöffnet nach Praxis-Schluss: Montag, Dienstag, Donnerst-
tag, Freitag **von 19 Uhr bis 24 Uhr, Mittwoch:** von 14 Uhr
bis 24 Uhr, **Freitag:** von 16 Uhr bis 24 Uhr,
Samstag, Sonntag, Feiertag: von 8 Uhr bis 24 Uhr

Notfallpraxis am Helios Klinikum Pforzheim

Kanzlerstr. 2 - 6, 75175 Pforzheim, Tel. 116 117
Geöffnet nach Praxis-Schluss: **Montag, Dienstag, Donnerst-
tag, Freitag** von 19 Uhr bis 24 Uhr, **Mittwoch** von 14 Uhr bis
24 Uhr, **Samstag, Sonntag, Feiertag:** von 8 Uhr bis 24 Uhr

Kinder- und jugendärztlicher Notfalldienst

in den Räumen der Kinderklinik Pforzheim mittwochs 15.00
bis 20.00 Uhr, freitags 16.00 bis 20.00 Uhr, samstags,
sonn- und feiertags 8.00 bis 20.00 Uhr.

Telefonische Terminabsprache sinnvoll: Telefon 07231/969 2969

**In lebensbedrohlichen Situationen verständigen Sie bitte
sofort den Rettungsdienst unter der Nummer 112.**

Zahnärztlicher Notdienst

Notdienst an sprechstundenfreien Tagen unter folgender
Rufnummer erreichbar: **0621 38 000 818**

Bereitschaftsdienst der Apotheken

-An Sonn- und Feiertagen jeweils von 8.30 – 8.30 Uhr-

Samstag, 06.06.2020

VitalWelt Apotheke in der Arcus-Klinik
Rastatter Str. 17-19, Tel. 07231/2 98 80 40

Sonntag, 07.06.2020

Tiergarten-Apotheke, Pforzheim, Strietweg 70,
Tel. 07231/41 45 00

Donnerstag, Fronleichnam, 11.06.2020

Schlössle Apotheke (in der Schlössle Galerie), Westl. 80
Tel. 07231/ 4 24 64 20

Wichtige Rufnummern

Notruf Polizei	110
Notruf Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Krankentransport/DRK	07231 19222
Polizei-posten Königsbach-Stein	07232 311700
Helios Kliniken Pforzheim	07231 969-0
Siloah St. Trudpert Klinikum	07231 498-0
Krankenhaus Mühlacker	07041 15-1
Centralklinik Pforzheim	07231 388-0
Krankenhaus Neuenbürg	07082 796-0
Gemeinsame Leitstelle für Polizei, Feu- erwehr und der Rettungsdienste	110/112
Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche	07231 308-0
Diakonie Pforzheim - Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/Schwanger- schaftskonfliktberatung, Goethestr. 41, Pforzheim und auch in der Diakonischen Beratungsstelle Mühl- acker, Hindenburgstr. 48	
- Fachstelle für häusliche Gewalt	
Terminvergabe unter Tel.	07231 42865-0
Ökumenisches Frauenhaus Pforzheim	07231 45763-0
Wohnberatungsstelle für junge, ältere und behinderte Menschen	
- Kreissenorenrat e.V. -	07231 32798
Wohnraumberatung Enzkreis oder per Mail an wohnraumberatung- enzkreis@drk-pforzheim.de	07041 8123310
EnBW Regionalzentrum Nordbaden	
Zentrale in Ettlingen	07243 180-0
Erdgas Südwest GmbH	
Ettlingen, Nobelstr. 18	07243 3427 100
Störungsmeldestelle - Strom	0800 3629477
Erdgas	0180 2056229
Beratungsservice	
Bezirkszentrum Enzberg	07041 961033-0
Servicetelefon	0800 9999966
Erdgas	07243 216216
Kabelfernsehen: Kabel BW (Waldpark u. Dorf)	01806 888150

Amtliche Bekanntmachungen



Abgabetermin der Texte für das Gemeindefachblatt

Abgabetermin für die **KW 24/2020** ist Freitag, 05.06.2020
10 Uhr

Verspätet eingegangene Texte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Feuerwehr



Freiwillige Feuerwehr Eisingen

Trotz der Lockerungen im öffentlichen und sozialen Bereich finden bis auf Weiteres keine Übungen der Freiwilligen Feuerwehr und der Jugendfeuerwehr statt, da die noch vorhandenen Abstands- und Hygieneregeln eine effektive Übung nicht möglich machen. Dieses gilt ebenso für die Treffen der Kameraden dienstabends und der Altersmannschaft.

Es wird rechtzeitig bekanntgegeben, wenn Übungen und Treffen wieder stattfinden können.

**Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Eisingen
Marcel Kröner**

Jubilare



06.06. Richard Kramer, Wiesenstr. 11a 85 Jahre

Sicherstellung der Informationsversorgung

Lesen Sie das ePaper Ihres Amtsblattes/Ihrer Lokalzeitung bis zum **15.06. kostenfrei**.

Die digitale Ausgabe finden Sie vollständig auf:
www.lokalmatador.de/epaper



Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Eisingen
Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Str. 20, Telefon 07033 525-0, Telefax-Nr. 07033 2048, www.nussbaum-medien.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Thomas Karst, Talstraße 1, 75239 Eisingen. Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt. Anzeigenannahme: ettlingen@nussbaum-medien.de. Es gilt die jeweils aktuelle Anzeigen-Preisliste. Einzelversand nur gegen Bezahlung der ¼-jährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Kirchliche Mitteilungen



Evangelische Kirchengemeinde Eisingen



Liebe Gemeindeglieder, liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,
am 29. März 2020 sollte dieses Jahr die Konfirmation stattfinden. Wie so vieles, ist dies dem Corona-Virus zum Opfer gefallen.

Zu den Konfirmanden versuchen wir, telefonisch Kontakt zu halten, um zu erfahren, wie es ihnen geht. Es fehlen ihnen zwar die Schulkameraden und Freunde und Lehrer, die einen schwierigen Schulstoff gut vermitteln. Andererseits genießen es einige, später aufzustehen und sich den Lernstoff recht frei einzuteilen. Beim Einkaufen für ältere Menschen oder Menschen, die zu Risikogruppen gehören, wurden schöne Erfahrungen gemacht.

Sie bedauern, dass es nicht möglich war/ ist, die Großeltern zu treffen, wie man es gerne täte, weil man sie nicht gefährden möchte oder Geburtstage in der Familie zu feiern. Auch dass die Konfirmationsfeier bisher nicht stattfinden konnte, wegen der Einschränkungen durch das Corona-Virus, fanden sie schade. Es fehlt ihnen der Konfirmandenunterricht und auch der Gottesdienst-Besuch und sie sind gespannt, wann die Konfirmation endlich stattfinden kann. Um so wichtiger ist es, ihnen eine Perspektive aufzuzeigen.

Wie geht es weiter mit dem Konfirmanden-Jahrgang 2019/2020?

Im Moment können wir nur sehr eingeschränkt Gottesdienste - mit einer sehr beschränkten Personenzahl wegen der Sicherheitsabstände - feiern. Als Kirchengemeinde sind wir für den Gottesdienst verantwortlich und für die Sicherheit unserer Gottesdienstbesucher. Aber auch in schwierigen Zeiten muss es möglich sein, das Bekenntnis der Konfirmanden, d. h. ihr Ja zum Glauben und ihre Einsegnung, d. h. den Zuspruch von Gottes Segen an sie zu feiern. **Daher haben wir uns entschieden, am Sonntag, dem 25. Oktober 2020 die Konfirmation zu feiern.**

Wir hoffen, dass bis dahin wieder mehr Menschen an Gottesdiensten teilnehmen können.

Der neue Konfirmandenjahrgang steht schon in den Startlöchern.

Die Jugendlichen haben vor ein paar Wochen die Einladungsbriefe mit den Unterlagen bekommen. Schickt eure ausgefüllten Unterlagen bis zum **12. Juni 2020** einfach ans Evangelische Pfarramt, Pforzheimer Straße 7, zurück oder werft sie direkt ein in den Briefkasten des Pfarramts rechts neben der evangelischen Kirche.

Wir freuen uns auf euch und eure Fragen zu Gott und der Welt. Ihr werdet mittwochnachmittags einen interessanten Konfirmandenunterricht haben, aber auch lachen und feiern. Gemeinsam wollen wir Gottes Spuren in unserer Welt und im eigenen Leben suchen und etwas von Gottes großer Liebe zu uns Menschen entdecken. Wir freuen uns auf euch und eure Familien.

Es gibt weitere digitale Angebote in der Gemeinde, des Kirchenbezirks und der Landeskirche. Auch auf der Homepage der Kirchengemeinde können Sie sich informieren.

Unser Kirchenbezirk bietet aktuelle **Andachten** auch telefonisch an unter der Nummer: **07237 8844988**. Dieses Angebot ist gerade für Menschen gedacht, die keinen Zugang zu den digitalen Medien haben. Es werden regelmäßig neue Andachten aufgesprochen.

Für die „sogenannte“ Risikogruppe und Menschen, die in Quarantäne sind, gibt es weiterhin den **Einkaufsservice des CVJM Eisingen**. Nähere Informationen dazu gibt es unter **Telefon 0151/56609830**.

Auch die CVJM-Aktion „Wir beten für Eisingen“ geht weiter. Man kann sich mit seinen Gebetsanliegen an die Nummer 0151 5664 7156 wenden.

Das Pfarrbüro bleibt für den Publikumsverkehr geschlossen, um euch und unsere Mitarbeiterinnen zu schützen. Ihr könnt aber zu den bekannten Öffnungszeiten anrufen. Auch könnt ihr jederzeit mit **Seelsorgern** reden. Wir danken den Seelsorgern, dass sie in den nächsten Wochen die Vertretung übernehmen.

Wir wünschen euch Gottes reichen Segen.
Euer Kirchengemeinderat

Wochenspruch:

Die Gnade unseres Herrn Jesus Christus und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen!
(2. Korinther 13,13)

Evang. Kirchengemeinde Eisingen
Postfach 1151, 75237 Eisingen
Pforzheimer Str. 7, 75239 Eisingen
Telefon: 07232-38 32 45, Fax: 07232-38 32 46
E-Mail: eisingen@kbz.ekiba.de
Öffnungszeiten vom Pfarrbüro nur telefonisch
dienstags bis freitags von 09:00 Uhr bis 11:30 Uhr
Pfingstferien 2020

Das Pfarrbüro ist in der Zeit vom 2. - 12. Juni 2020 nicht besetzt.

Kasualvertretung für Beerdigungen und Seelsorge hat vom 1. - 7. Juni 2020

Pfarrerin Gertrud Diekmeyer, Tel. 07232-3640122
vom 8. - 14. Juni 2020

Präd. Thomas Brommer, Tel. 0174 2451674
vom 15. - 21. Juni 2020

Pfr. Oliver Elsässer, Tel. 07232-2340
vom 22. - 28. Juni 2020

Pfarrerin Martina Lieb, Tel. 07236-980244

Vakanzvertretung hat Pfarrer Andreas Klett-Kazenwadel aus Ispringen, Telefon: 07231-89170

Kirchengemeinderat: kgr@kirche-eisingen.de
Homepage: www.kirche-eisingen.de

VR Bank Enz plus eG /

IBAN: DE40 6669 2300 0010 6166 03 /
BIC: GENODE61WIR

Katholische Kirchengemeinde Kämpfelbachtal



Katholische Kirchengemeinde Kämpfelbachtal

Mitteilungen für die Orte Eisingen, Ispringen, Kämpfelbach, Königsbach-Stein und Remchingen

Liebe Schwestern und Brüder im Glauben,

es ist eine große Freude, dass wir in unserer Kirchengemeinde wieder die ersten öffentlichen Gottesdienste in Bilfingen und Eisingen unter den Corona-Bedingungen feiern können. Dabei bildet die Eucharistiefeier schon den ersten Mittelpunkt der Begegnung mit dem Herrn Jesus Christus und untereinander. In den kommenden Tagen feiern wir das Fronleichnamsfest am Donnerstag, den 11. Juni 2020.

Mitten in der Woche feiern wir. Wir machen den Alltag zum Fest. Grund zum Feiern war und ist bis heute, dass Jesus sein Versprechen hält: "Ich bin bei euch alle Tage, bis ans Ende der Welt." Das sichtbare Zeichen dafür ist er selbst in den Gestalten von Brot und Wein. Ich bin und bleibe bei euch: Seit Jahrhunderten lässt dieses Wort Menschen aufatmen, hoffen, Kraft und Halt finden.

Die Mitte des Hochfestes ist die Feier der Eucharistie auch wenn wir in diesem Jahr keine Prozession halten dürfen, was für uns alle eine Herausforderung, aber auch eine Chance bedeutet wieder neu die Zeichen zu verstehen, die Gott uns geschenkt hat und schenkt.

Durch alle Zeiten hindurch sollte die Kirche darauf bedacht sein, die Zeichen der Zeit mit wachen Augen wahrzunehmen und sie im Licht des Glaubens zu deuten, wenn sie

wirklich das sein will, was sie sein soll: Lebendiges Zeichen, glaubwürdiger Hinweis auf die Zuneigung Gottes, die er uns versprochen und immer wieder hat erfahren lassen. Genau das drücken wir aus, wenn wir uns mit dem Allerheiligsten auf den Weg machen im Geist und in der Wahrheit, im Alltag unseres Lebens: Wir schauen nicht herab auf irgendwas und irgendwen, wir schauen vielmehr zum erhöhten Christus hinauf und lassen uns von ihm für unser Leben inspirieren und bestärken. Wir wollen nicht abgrenzen und unser Gebiet markieren, sondern unsere Freude am Glauben zeigen.

Im Allerheiligsten Sakrament des Altars ist Jesus Christus wahrhaft, wirklich und real gegenwärtig. Fronleichnam bietet uns jedes Jahr aufs Neue die Chance, diesem großen Geheimnis mit Kopf und Herz nachzuspüren, wenn wir durch die Straßen unserer Stadt gehen.

Ich wünsche uns allen eine gute Zeit in unserem Herrn Jesus Christus, der mit uns ist und mit uns bleibt und uns stärkt in Glaube, Hoffnung und Liebe.

Euer Pfarrer

Thomas Ottmar Kuhn, Pfr.

Samstag, 6. Juni

BIL 17.50 Uhr Rosenkranz,
ERS 15.00 Uhr Beichtgelegenheit
18.20 Uhr Sühnerosenkranz
19.00 Uhr Vorabendmesse - für † Edeltraud Klingel (2. Opfer); † Thali Härter (3. Opfer); † Lorenz Schäfer (3. Opfer); † Heinrich Frey (3. Opfer); † Ernst u. Chlothilde Reiling u. Angeh.; † Pfarrer Winfried Willwerth; † Elfriede u. Egon Kreutel u. Angeh.; † Franz Wolf; † Johanna Gaiser, Magda Beihofer, Marliese Rüger; † Günter Kaufmann u. Pfr. Alois Weber

Sonntag, 7. Juni, Dreifaltigkeitssonntag

BIL 10.00 Uhr Festgottesdienst zum Patrozinium - für die Kirchengemeinde
18.00 Uhr Rosenkranz
ERS 10.00 Uhr Heilige Messe - für † Anni u. Erwin Brutscher; † Familien Frank u. Jungkind, Riegelsberger, Czissmadja und Brenk, Kasper, Sohn Klaus und Enkel und Angeh.; † Anna u. Wilhelm Bartl u. Eltern; † Hubert Grimm, Franz u. Frieda Grimm u. verst. Angeh., Friedbert Kraft u. verst. Angeh.; † Raimund und Alexander Krumm u. Angeh. mit "Livestream-Übertragung"
17.20 Uhr Sühnerosenkranz
18.00 Uhr Andacht

Montag, 8. Juni

BIL 17.50 Uhr Rosenkranz
ERS 18.20 Uhr Sühnerosenkranz
ISP 18.00 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 9. Juni

BIL 17.50 Uhr Rosenkranz
ERS 9.45 Uhr Heilige Messe - für † Angelika Staniczek; † Annemarie und Paul Brenk; † Alexander u. Irma Kauselmann u. verst. Angeh.; † Bernhard Rapp, Eltern u. Schwiegereltern; † Elsa Brenk u. verst. Angeh.
18.20 Uhr Sühnerosenkranz
ISP 18.00 Uhr Rosenkranz

Mittwoch, 10. Juni

BIL 17.50 Uhr Rosenkranz
ERS 18.20 Uhr Sühnerosenkranz
19.00 Uhr Zentrale Vorabendmesse zu Fronleichnam - für † Hans-Peter Breunig u. verst. Angeh. u. Reinhold, Martha, Helga, Günter u. Edith; † Pfarrer Bernhard Geier, Pfarrer Siegfried Merkel verst. d. Jahrgangs 60/61; † Emilie u. Alois Holler; † Bruno Graw

Donnerstag, 11. Juni, Fronleichnam

BIL 10.00 Uhr Festgottesdienst - für die Kirchengemeinde
17.50 Uhr Rosenkranz

ERS 10.00 Uhr Festgottesdienst - für † Günter Schumacher u. Töchter Andrea u. Petra mit "Livestream-Übertragung"
 18.20 Uhr Sühnerosenkranz
 ISP 18.00 Uhr Rosenkranz

Freitag, 12. Juni

BIL 17.50 Uhr Rosenkranz
 ERS 14.30 Uhr Kreuzweg der Frauen
 18.20 Uhr Sühnerosenkranz
 19.00 Uhr Heilige Messe - für † Pfarrer Karl Klingel (JT); † Christa u. Günter Reiling u. Angeh.
 ISP 18.00 Uhr Rosenkranz

Samstag, 13. Juni

BIL 17.50 Uhr Rosenkranz
 ERS 15.00 Uhr Beichtgelegenheit
 18.20 Uhr Sühnerosenkranz
 19.00 Uhr Festgottesdienst zu Ehren des Hl. Antonius von Padua bei der Antoniuskapelle - für † Adrian Klavpurs u. verst. Angeh.; † Woody Katic u. Angeh.; alle leb. und verst. Wohltäter der Antoniuskapelle (bei schlechtem Wetter in der Christ-König Kirche Ersingen)

Sonntag, 14. Juni

BIL 9.00 Uhr Heilige Messe - für † Gert Hörner (3. Opfer); † Anna Steinbach (3. Opfer); † Richard Kraus, verst. Eltern u. Geschwister; † die verst. Mitglieder der Fam. Hoschek; leb. u. verst. Angeh. der Fam. Deck und Frei; † Theodor u. Rosa Kasper, Marion Kasper, leb. u. verst. Angeh.; † Arnold Wolf; † Reinhard Keicher
 8.00 Uhr Rosenkranz
 ERS 10.00 Uhr Heilige Messe - für † Jutta Wettstein mit "Livestream-Übertragung"
 17.20 Uhr Sühnerosenkranz
 18.00 Uhr Andacht

BIL = Hl. Dreieinigkeits, BIL = Wallfahrtskirche, EIS = GZ St. Elisabeth, ERS = Christ König, ISP = Maria Königin, KÖN = Gottesdienstraum Königsbach, REM = St. Peter und Paul, ST = Saal unter der Kirche, STN = St. Bernhard

Pfarrbüro

Kirchstraße 2, 75236 Kämpfelbach
 Telefon: 07231 139490 * Telefax: 07231 1394929
 E-Mail: info@kath-kaempfelbachtal.de
 Homepage: www.kath-kaempfelbachtal.de
 Notfalltelefon: 0171 2378622

Für Sterbe- und seelsorgerische Notfälle steht Ihnen diese Rufnummer rund um die Uhr zur Verfügung:
 Jederzeit erreichbar ist Pfarrer Kuhn telefonisch unter folgender Nummer: 07231 -1394919 ,mobil0171 - 2378622 und per Mail (pfr.kuhn@kath-kaempfelbachtal.de)
 Pater Adam erreichen Sie telefonisch unter 07231 -1394915 und per Mail (p.adam@kath-kaempfelbachtal.de)
 Bitte zu allen Gottesdiensten am Wochenende bis Freitag 11 Uhr im Pfarrbüro anmelden.

**Neapostolische Kirche**

Wegen der aktuellen Situation finden bis auf Weiteres keine Gottesdienste in unseren Kirchengebäuden statt.
 Jeden Sonntag um 10.00 Uhr wird ein Videogottesdienst unter www.youtube.com/c/NAKSueddeutschland angeboten.
 Die Videogottesdienste können auch unter der Telefonnummer 069/201744299 angehört werden.
 Weitere Auskünfte erteilt der Gemeindevorsteher Volker Stahl, Telefon: 07231/358595. Informationen über die Neapostolische Kirche Süddeutschland im Internet: <http://www.nak-sued.de>.

Soziale Dienste**Diakoniestation**

Diakoniestation für ■ Königsbach ■ Stein ■ Eisingen

Sitz: Goethestraße 4, 75203 Königsbach-Stein für Königsbach-Stein und Eisingen:

- Kranken- und Altenpflege
- Hauswirtschaftliche Dienste
- Nachbarschaftshilfe
- Demenzgruppe „Vergissmeinnicht“

Tel.: +49 7232 31338-0

Fax : +49 7232 31338-19

Geschäftsführung: Thomas Grüninger

Beratung und Pflegedienstleitung: Brigitte Auerbach, Klaus Mann

Einsatzleitung Hauswirtschaftliche Dienste: Odette Kraus

Einsatzleitung Nachbarschaftshilfe: Sandra Eisele

Beratungsstelle für Hilfen im Alter Remchingen, Königsbach-Stein und Eisingen

Die Beratungsstelle für Hilfen im Alter bietet älteren Menschen und Angehörigen Hilfe und Beratung an.

Wir beraten umfassend über Unterstützungsangebote, soziale rechtliche und finanzielle Hilfen (Pflegeversicherung/Sozialhilfe u.a.) sowie über ambulante, teilstationäre und stationäre Angebote. Unser Ziel ist es, ältere Menschen zu unterstützen, damit sie trotz Hilfe und Pflegebedürftigkeit ein weitgehend selbständiges Leben führen können und Angehörige bei der Pflege und Betreuung zu entlasten.

Die Beratung ist kostenlos. Die Inhalte der Gespräche werden vertraulich behandelt.

Bei Bedarf führen wir auch gerne Hausbesuche durch.

Gabriele Klein, Dipl.-Sozialpädagogin (FH), Diakonisches Werk der Evangelischen Kirchenbezirke im Enzkreis, Lindenstr. 93, 75175 Pforzheim, Tel. 07231-9170-13, E-Mail: klein@diakonie-enzkreis.de

Diakonisches Werk der Ev. Kirchenbezirke im Enzkreis

- Kirchliche Sozialarbeit
 - Mütter-/Mutter-Kind-Kuren
 - Sozialpsychiatrischer Dienst
 - Beratungsstelle für Hilfen im Alter
- Lindenstr. 93, 75175 Pforzheim
 Tel. 07231 9170-0, Fax: 07231 9170-12
 E-Mail: pforzheim@diakonie-enzkreis.de

Sterneninsel - ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst

Sterneninsel e.V.
 Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst
 Pforzheim & Enzkreis
 Wittelsbacherstraße 18
 75177 Pforzheim
 Fon: 07231 8001008
 mail@sterneninsel.com, www.sterneninsel.com

**Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle für Alkohol- und Medikamentenprobleme**

Arbeitskreis Leben Pforzheim und Region -

Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr

Im bwlv-Zentrum Pforzheim

Haus der seelischen Gesundheit - Lore Perls

Luisenstraße 54 - 56, 75172 Pforzheim

Tel.: (07231) 139408-0, Fax: (07231) 139408-99

**ANLAUFSTELLE, Hilfe in Lebenskrisen
und bei Suizid-Gefahr**

Telefon: 0171 80 25 110

Tägliche Bereitschaft

Psychoziale Krebsberatungsstelle für Betroffene und AngehörigeEinzel-, Paar- oder Familiengespräche und fachlich geleitete
Gesprächs- und Entspannungsgruppen

Kanzlerstraße 2-6, 75175 Pforzheim

Tel.: 07231 969 8900

Aktuelle Termine unter: www.kbs-pforzheim.de**DemenzZentrum der Enzkreis-Kliniken****Standort Keltern**Betreuungsgruppe für Demenzkranke von 15 bis 17 Uhr.
Angehörigengesprächskreise einmal monatlich mittwochs.

Beratungstermine nach Vereinbarung.

Bachstr. 32, 75210 Keltern-Dietlingen,

Tel.: 07236 130-508, Fax: 07236 130-877.

**Beratungsstelle für Mädchen
und Jungen zum Schutz vor
sexueller Gewalt
Pforzheim-Enzkreis***Lilith*

Hohenzollernstraße 34, 75177 Pforzheim

Tel: 07231 353434

info@lilith-beratungsstelle.dewww.lilith-beratungsstelle.de**Unsere Telefonzeiten:**montags, donnerstags und freitags von 9.00 bis 12.00 Uhr,
mittwochs von 14.00 bis 16.00 Uhr sowie donnerstags von
16.00 bis 18.00 Uhr.**KISTE**Hilfen für Kinder und Jugendliche psychisch und suchtkran-
ker Eltern und Kinder mit Gewalterfahrung

Kontaktadresse: Hohenzollenstr. 34, 75177 Pforzheim,

Telefon Nr. 07231-308 70

Caritasverband e.V. Pforzheim**Frühe Hilfen des Caritasverbandes e.V. Pforzheim für den
Enzkreis:**Familienhebamme / Kinderkrankenpflegerin / Familienbeglei-
tung und -pflege*Wir bieten Unterstützung für Familien mit Kindern unter drei
Jahren*

Kontakt: Tatjana von Thaden, 07231/128-844

E-Mail: tatjana.thaden@caritas-pforzheim.dewww.caritas-pforzheim.de**Anlaufstelle bei Essstörungen**Beratung für Betroffene und Angehörige (keine Altersbegren-
zung und ist kostenfrei)

Tel. 07231 92277-60

Anwesenheitszeiten: Di., Mi., Fr.

(Anrufbeantworter wird regelmäßig abgehört)

E-Mail: anke.wohlbold@planb-pf.deInternet: www.planb-pf.de

Plan B, Beratungsstelle, Schießhausstr. 6, 75173 Pforzheim

**Beratungsstelle für Eltern, Kinder und
Jugendliche**

Hohenzollernstr. 34

75177 Pforzheim

Telefon 07231 / 30870

Beratung bei Trennung und Scheidung, bei Erziehungsfragen
und in schwierigen Lebenslagen.**Aus dem Vereinsleben****VdK Ortsverband Eisingen****VdK****Einfach später bezahlen?***Wer coronabedingt knapp bei Kasse ist, kann Stromrechnungen
aufschieben*Der Kühlschrank kühlt nicht, die Heizung heizt nicht, die
Lampe leuchtet nicht und mit dem Telefon lässt sich nicht
telefonieren. Wird Verbrauchern der Strom- und/oder Gas-
anschluss gesperrt, müssen diese ihren Alltag mit großen
Einschränkungen bewältigen. Da die Corona-Krise derzeit bei
vielen Menschen für finanzielle Einbußen sorgt, sind manche
jetzt auch von Anschlussperrungen bedroht. Kommen Ener-
gieversorger ihnen entgegen?2018 gab es in Deutschland zwar deutlich weniger Strom-
und Gassperrungen als im Jahr zuvor. Doch insgesamt wur-
de immer noch eine Vielzahl von Verbrauchern aufgrund von
Zahlungsschwierigkeiten von der notwendigen Strom- und
Gasversorgung abgeschnitten. In 296 370 deutschen Haus-
halten wurde der Strom gesperrt (2017: 330 098). Außerdem
waren 33 145 Verbraucher von der Sperrung ihres Gasan-
schlusses betroffen (2017: 40 048). Über die Zahlen für das
vergangene Jahr lässt sich noch keine Aussage treffen. Sie
liegen der Bundesnetzagentur für Elektrizität, Gas, Telekom-
munikation, Post und Eisenbahnen noch nicht vor.Aber für 2020 dürften die Sperrungen erneut stark zu-
rückgehen. Denn: „Viele, auch große Energieversorger in
Deutschland haben Mitte März in den Medien angekündigt,
wegen der Corona-Krise auf die Sperrung von Strom- und
Gasanschlüssen säumiger Kunden zu verzichten“, sagt Mi-
chael Reifenberg, Pressesprecher der Bundesnetzagentur.
Immerhin ein Lichtblick in Corona-Zeiten.Aber „viele Energieversorger“ bedeutet auch: nicht alle. Was
können Menschen tun, die zurzeit weniger Geld zur Verfü-
gung haben und deren Energieversorger droht, sie von der
Strom- oder Gaslieferung auszuschließen? „Zur Abmilderung
der Folgen der Covid-19-Pandemie hat der Bundestag am
25. März verschiedene Maßnahmen beschlossen. Darunter
eine Regelung, die Verbraucherinnen und Verbrauchern unter
bestimmten Voraussetzungen ein Leistungsverweigerungs-
recht für Zahlungsverpflichtungen unter anderem aus Strom-
und Gaslieferverträgen gewährt“, erklärt Reifenberg.Dies gilt allerdings nur für Verträge, die vor dem 8. März
2020 abgeschlossen wurden. Darüber hinaus müssen Betro-
ffene belegen, dass ihre Zahlungsschwierigkeiten aufgrund
der Corona-Krise bestehen und ihnen ein angemessener Le-
bensunterhalt nicht möglich ist, wenn sie weiterhin für Strom
und/oder Gas bezahlen. Und sie sollten die Zahlungen nicht
einfach einstellen, sondern müssen sich schriftlich explizit
auf ihr Leistungsverweigerungsrecht berufen.*„Liegen die Voraussetzungen vor, können Zahlungen derzeit bis
zum 30. Juni 2020 verweigert werden“, so Reifenberg. „Im
Anschluss sind diese in voller Höhe zu begleichen.“* Art und
Zeitpunkt sollten Betroffene vorab mit ihrem Energieversorger
klären.

Mirko Besch

(Quelle: *VdK_Zeitung*)

Ansprechpartner in Eisingen:

Rosalinde Grimm 07232 / 800 20

Sieglinde Lukas-van Rieth: 07232 / 81781

VdK- Kreisgeschäftsstelle Pforzheim-Enzkreis 07231 / 155 42 57
Bissinger Straße 8

75172 Pforzheim

Öffnungszeiten: derzeit wegen Corona-Krise nur telefonische
BeratungVdK SRGmbH Servicestelle Pforzheim 07231 / 56 61 89 0
Bissinger Straße 10 a

75172 Pforzheim

Öffnungszeiten: derzeit wegen Corona-Krise nur telefonische
Beratung

Chorgemeinschaft "Eintracht" Eisingen e.V.

150 Jahre +++ 150 Jahre +++ 1861-2011 +++ 150 Jahre +++ 150 Jahre



Wir halten Abstand !

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
das „**Sonnwend-Backfest 2020**“
am Sonntag, dem 21.06.
fällt aus Sicherheitsgründen leider aus.

Wir bedauern es sehr, und wünschen Ihnen viel
Gesundheit und hoffen, dass wir uns zu einem
späteren Event gesund wiedersehen.

In Verbundenheit

Reiner Melzig

1. Vorstand Chorgemeinschaft

An alle aktiven Sängerinnen und Sänger!!!

Die Proben sind im Juni noch ausgesetzt.

Sollte sich etwas daran ändern, werdet Ihr informiert.



Jugendzentrum Eisingen

Das Jugendzentrum informiert –

Wer hätte das gedacht? Kurz vor unserem geplanten Spentag am **28.03.2020**, den wir zu Gunsten des Junior-Rangers-Programms des Wildparks Pforzheim durchführen wollten, hat uns das COVID-19-Virus die Veranstaltung gesprengt. Es folgte auch für uns eine ausgesprochen anstrengende Zeit, die wir mit Live-Chat-Bier-trinken, Whats-App-Gruppen und viel telefonieren überstanden haben.

Über die Ankündigung unseres Ministerpräsidenten, Hr. Kretschmann, dass Jugendhäuser ab dem 02.06.2020 wieder öffnen dürfen, haben wir uns natürlich sehr gefreut.

Selbstverständlich halten wir uns an die Abstands- und Anwesenheitsobergrenzen. Aber wir wollen wieder loslegen und unseren Jugendzentrumsbetrieb wieder ankurbeln.

Montag - Mittwoch - Freitag

Wir laden alle aktiven und bislang passive Freunde des Jugendzentrums ein, ab 20:00 Uhr im JuZe mit Getränken, Snacks und viel Musik durch die Woche zu kommen.

Über unsere geplanten Veranstaltungen (wir haben viel nachzuholen), je nach Möglichkeiten der Lockerungen, werden wir Euch auf den von uns genutzten sozialen Medien und im Gemeindeblatt gerne informieren.

Bleibt bitte gesund!

Das Thekenteam freut sich auf Euren Besuch.

Colin Wiegand

Enzkreis



Öffentliche Bekanntmachung des Landratsamtes Enzkreis

Polizei und Gesundheitsamt warnen vor neuer Masche:

Betrüger nehmen angeblich Corona-Tests vor

PFORZHEIM/ENZKREIS. Die ernste Lage im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie nutzen auch Kriminelle für ihre Machenschaften. Sie geben sich als Spendensammler oder infizierte Enkel aus, um Menschen um Geld und Wertsachen zu betrügen. Mit einer neuen Masche sind nun Betrüger in der Region unterwegs: Sie geben sich als Corona-Tester

aus, wie das Gesundheitsamt und die Polizei warnen.

Im konkreten Fall hatte ein Unbekannter mehrfach sonntags bei einer Seniorin in Pforzheim angerufen, sich als Drive-out-Arzt des Gesundheitsamtes ausgegeben und angekündigt, dass er für einen Corona-Test bei ihr vorbeikommen werde. Obwohl die Dame, misstrauisch geworden, aufgelegt hatte, stand der Mann am darauffolgenden Morgen bei ihr im Hof. Er kam dann zwar nicht in die Wohnung, sondern nahm im Hof mit einem Wattestäbchen einen Abstrich von Nase und Rachen. Anschließend schrieb er von der Krankenkassen-Karte die Daten ab und verkündete, die „Patientin“ sei negativ.

„Unsere Drive-out-Ärzte kommen nur auf Anforderung des Hausarztes oder des Patienten selbst“, betont Dr. Brigitte Joggerst, Leiterin des Gesundheitsamts. Insofern sei das Misstrauen der Seniorin sehr begründet gewesen. Einen Soforttest gäbe es im übrigen nicht. Und als letztes Indiz weist Joggerst darauf hin, dass die Ärzte für die Tests Schutzkleidung tragen; ein Test zwischen Tür und Angel werde vom Amt nicht vorgenommen.

„Betrug am Telefon und an der Haustür sind auch in Corona-Zeiten hoch im Kurs“, sagt Dirk Wagner, Sprecher des Polizeipräsidiums Pforzheim. „Die Täter bringen altbekannte Masken in Zusammenhang mit dem Coronavirus und nutzen die Unsicherheit und Angst der Bevölkerung für ihre Zwecke schamlos aus.“ Im Zweifel solle man bei den offiziellen Stellen genau nachfragen, wenn sich Personen als Mitarbeiter ausgeben - vor allem dann, wenn sie zu kostenpflichtigen Covid-19-Tests auffordern.

Weitere Information für die eigene Sicherheit hat die Polizei im Internet veröffentlicht: <https://www.polizei-beratung.de/startseite-und-aktionen/corona-straftaten/>. Die Corona-Hotline des Gesundheitsamts ist auch für Nachfragen bei seltsamen Anrufen montags bis samstags von 8 bis 18 Uhr erreichbar unter der Nummer 07231 308-6850. Fragen können auch per E-Mail gerichtet werden an corona@enzkreis.de. (enz, Polizeipräsidium Pforzheim)

Interessant und informativ



DRK sammelt wieder Altkleider

Pforzheim/Enzkreis. Aus gesundheitlichen Gründen hatte der hiesige DRK-Kreisverband im März die Altkleidersammlung ausgesetzt. Dies geschah aufgrund der Coronapandemie und zum Schutz der Helfer, die die Altkleidercontainer leeren und die Spenden sortieren.

Ab dem 1. Juni dürfen nun wieder Textilien und gut erhaltene Schuhe in der DRK-Kreisgeschäftsstelle an der Kronprinzenstraße abgegeben beziehungsweise in die dort platzierten Sammelcontainer eingeworfen werden. Bei letzterem ist es jedoch sehr wichtig, diese in Säcke zu verpacken und nicht lose einzuwerfen. Gleiches gilt für die Behälter des Ortsvereins Pforzheim und der Ortsvereine im Enzkreis. Eine Liste aller Container gibt es auf www.drk-pforzheim.de

Für die Kleiderspende hat das Rote Kreuz verschiedene Verwendungsmöglichkeiten: Der Kleiderladen an der Kronprinzenstraße in Pforzheim wird damit aufgefüllt. Dort werden Bekleidungsstücke gegen ein geringes Entgelt an Bedürftige abgegeben; es darf aber jeder dort einkaufen. Zudem betreibt der DRK-Kreisverband eine Kleiderkammer, durch die beispielsweise Menschen nach einem Brand oder Opfer von Straftaten mit dem Nötigsten ausgestattet werden. Die zentralen Katastrophenlager in Hamburg und München werden ebenfalls mit den Textilien versorgt. Der Rest wird veräußert - mit dem Erlös werden die Kosten für die Unterhaltung der Kleiderkammer gedeckt und die vielseitigen Aufgaben der DRK-Bereitschaften finanziell unterstützt.

REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge.